

JAHRESBERICHT 2025/26

Verein MED for KIDS Nepal



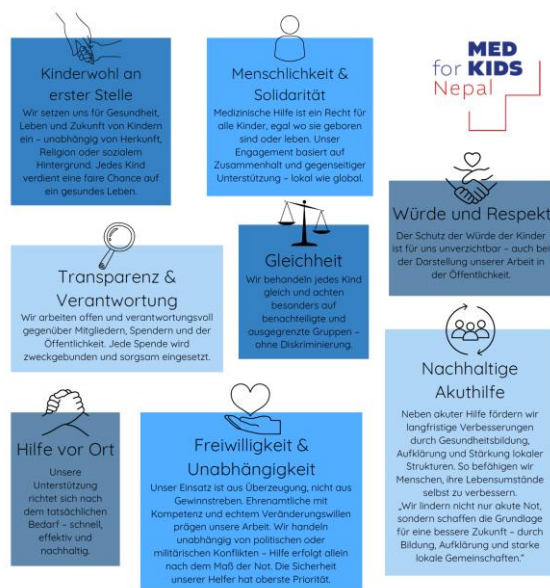
Ziele

Die medizinische Versorgung vor Ort qualitativ und nachhaltig weiterzuentwickeln.

Die Kompetenz der Behandlungsteams zu erweitern.

Die Behandlungserfolge der Patienten:innen zu verbessern.

Leitsätze



Bilder zu Aktivitäten

Abb1: Award für Med for Kids Nepal /Abb2: Neu installierte Monitore/Abb3:Fracht von MfK im SMH



1. Vorwort

Liebe Mitglieder, Unterstützerinnen und Unterstützer sowie Freundinnen und Freunde unseres Vereins

Mit grosser Dankbarkeit blicken wir auf unser zweites Vereinsjahr zurück. Es war geprägt von Aufbauarbeit, Herausforderungen und vor allem von unglaublichem Zusammenhalt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns unterstützt haben – durch finanzielle Beiträge, materielle Spenden oder tatkräftige Mitarbeit. Ohne euch wäre vieles nicht möglich gewesen.

Unsere Erfolge

- Neue Spender
- AWARD NeoSWISSNet
- Neue Firmenkontakte
- Umsetzung funktionierender Strukturen und Prozesse
- Einsatz in Nepal März 2026
- Unterstützung durch die Nepalhilfe Beilngries

Unsere Herausforderungen

- Hohe Transportkosten (Krieg) und Zollformalitäten
 - Begrenzte Ressourcen
 - Kulturelle Unterschiede und Kommunikationsbarrieren
-

2. Über den Verein

Der Vorstand hat in diesem Vereinsjahr weitere Grundlagen geschaffen. Durch die Finalisierung des Organigramms und die Bildung des operativen Vorstands sind gewisse Arbeitsabläufe effektiver und effizienter geworden.

3. Höhepunkte des Jahres

Dieses Vereinsjahr war von wachsendem Engagement, Zuversicht und verlässlicher Partnerschaft geprägt. Wir durften viele neue Spender begrüßen, die unsere Arbeit nicht nur finanziell, sondern vor allem im Vertrauen in unsere Ziele stärken.

AWARD NeoSWISSNet hat sich als wertvoller Impulsgeber erwiesen und neue Impulse für unsere Zukunft gegeben. Dank neuer bewährter Firmenkontakte konnten wir weitere Projekte voranbringen und Menschen Hilfe dort ermöglichen, wo sie gebraucht wird.

Gemeinsam haben wir funktionierende Strukturen und klare Prozesse geschaffen, die unseren Alltag erleichtern und unsere Arbeit nachhaltiger machen. Unser Einsatz in Nepal im März 2026 war eine eindrucksvolle Erfahrung, die uns lehrte, wie wichtig Zusammenarbeit, Respekt und Empathie sind.

Die Unterstützung durch die Nepalhilfe Beilngries war eine wertvolle Stütze und ein Zeichen dafür, dass wir als Gemeinschaft viel bewegen können.

Danke an alle, die mit Herz und Hand dabei sind – ihr macht unser Wirken möglich und schenkt Hoffnung, Tag für Tag.

4. Wirkung & Zahlen

Die Spendensammlung bleibt eine Herausforderung. Dennoch konnten wir dank großzügiger Beiträge und vielfältigem ehrenamtlichen Engagement unsere Projekte weiter vorantreiben. Besonders hervorzuheben sind die großartigen Unterstützungen von Firmen, die uns neue oder gebraucht arbeitstaugliche Geräte in gutem Zustand übergeben haben.

Unsere Wirkung zeigt sich nicht nur in Zahlen, sondern auch in Geschichten.

Beispiele:

Im Frühjahr 2026 haben wir im Rahmen des Nepaleinsatzes 22 VM4-Monitore von Philips auf der neonatologischen/pädiatrischen Intensivstation sowie im Intermediate Care installiert. Alle Geräte wurden mit dem passenden Zubehör bestückt (EKG-, SpO2- und Blutdruckkabel). Dies stellte ein Novum dar, da bislang maximal zwei identische Geräte von den sieben vorhandenen - vorhanden waren. Ziel war es, die Versorgungskapazität und die Verfügbarkeit lebenswichtiger Monitoring-Ausstattung für neu- und noch zu betreuende Patientinnen und Patienten sicherzustellen.

Ergebnisse, Auswirkungen und Nutzen

Durch die vollständige Ausstattung konnte die Pflegesituation deutlich verbessert werden: Das Team musste weniger Zubehör zusammensuchen und konnte bei eintretenden Patientinnen und Patienten direkter agieren. Dadurch war die Intensivstation in der Lage, mehr Patientinnen und Patienten zu betreuen, was zu einer spürbaren Steigerung der Behandlungsfähigkeit und Versorgungsqualität führte. Die Maßnahme zeigte eindrucksvoll, wie standardisierte Ausrüstung und geräteübergreifende Verfügbarkeit die Leistungsfähigkeit der Station positiv beeinflussen.



Abb1: Neuer Monitor (von Philips Schweiz) und Babytherm 8004 (vom Ostschweizer Kinderspital)/Abb2: alle Monitore vor der Installation auf der NICU/PICU/Notfall und bei der Neugeborenen-Reanimationseinheit (alles Material gesponsert)

5. Finanzen

MED for KIDS nepal, Weinbergstrasse 100d, 8408 Winterthur

Erfolgsrechnung vom 01.06.2025 bis 31.05.2026

	2025/2026		2024/2025	
	CHF	%	CHF	%
Einnahmen Spenden an Verein	46'173.98		28'162.19	
Einnahmen Sachspenden an Verein	3'189.95		-	
Einnahmen Mitgliederbeiträge	800.00		800.00	
Einnahmen übrige Verein	1'816.60		3'000.00	
Nettoumsatz	51'980.53	100.0	31'962.19	100.0
Material- und Wareneinkauf	18'257.42		10'146.40	
Material- und Wareneinkauf Sachspenden	3'189.95		-	
Bruttoergebnis I	30'533.16	58.7	21'815.79	68.3
Aufwand Logistik, Zoll und Gebühren	13'936.30		7'996.95	
Verwaltungsaufwand Verein	1'008.41		7'581.32	
Unternehmensergebnis	15'588.45	30.0	6'237.52	19.5

6. Menschen hinter dem Verein

Hinter jedem Projekt stehen Menschen, die ihre Energie, Zeit und Begeisterung einbringen. Wir freuen uns besonders, dass wir auch nach der Gründung immer wieder neue Mitwirkende gewinnen konnten. Jede helfende Hand stärkt unsere Arbeit. Unser Einsatzteam im Frühling 2026 wurde durch zwei neue Pflegefachkräfte ergänzt.

Für Nepaleinsätze sind helfende Hände willkommen:

Verstärkung des Ärzteteams (Kinderchirurgie, Pädiatrie)

Menschen mit medizinisch-technischen Kenntnissen

Wenn du mehr erfahren oder mitmachen möchtest, melde dich gerne.

7. Ausblick

Finanzielle Unterstützung von Nepalhilfe Beilngries

Wir haben den Auftrag vom Präsidenten der Nepalhilfe, eine Wunschliste zusammenzustellen von Geräten die wir benötigen (inkl. Transportkosten), da sie uns finanziell unterstützen möchten.

Easy-learn- Account:

Easy-learn ist eine Plattform wo unter anderem Dokumente abgelegt und E-Learning-Einheiten erstellt werden können. Wir haben die Zusage erhalten einen kostenlosen Account zu erhalten um E-Learnings für die Mitarbeiter in Nepal zu erstellen.

Zwei unserer Mitglieder haben sich bereit erklärt den Hauptlead inkl. Schulung zu übernehmen.

Nächster Nepaleinsatz: November 2026

Hauptziel bei diesem Einsatz ist das Bringen von Hamilton Beatmungsgeräten inkl. Verbrauchmaterial und Schulung des Personals in Nepal.

Sponsoring-Lauf an Schulen

Unsere Rechtsberaterin hat ein Konzept inkl. Informationsblätter erstellt, damit Schulen einen Sponsorenlauf mit den Kindern durchführen und eine Spende an MED for KIDS Nepal tätigen können. Alle benötigten Unterlagen sind auf der Homepage zu finden.

Kontakte mit verschiedenen Firmen für spezifischen Geräten und oder Sponsoring

Hamilton Philips, Roche, Nestle, Procamed, Flexicare, Meiko, Linde Gas, Fisher Paykel.

8. Kontakt

Für Fragen, Anregungen oder Spenden erreichen Sie uns unter:



Folgen Sie uns schon? Bleiben Sie auf dem Laufenden über unsere Projekte, Geschichten aus Nepal und die Erfolge unserer Kinder, indem Sie uns auf Instagram, LinkedIn und Facebook folgen und seien Sie einen Teil unserer Mission!

Sie können unsere Arbeit auch direkt unterstützen – am einfachsten über unsere Homepage, per Karte, TWINT oder anderen Methoden. Selbstverständlich freuen wir uns auch über Überweisungen via der unten angeführten IBAN. Jede Spende, egal wie gross, hilft uns, weiterhin Kinder in Nepal zu fördern und ihnen eine bessere Zukunft zu ermöglichen.



Bankverbindung für Spenden:

- UBS, IBAN: CH97 0025 7257 1601 5701 F
- Med for Kids Nepal, 8408 Winterthur

9. Danke

Unser Dank gilt allen, die Med for Kids Nepal auf dem Weg zu einer besseren Gesundheit von Kindern begleitet haben.

Den Spenderinnen und Spendern weltweit, die durch ihre Großzügigkeit Projekte ermöglichten und Vertrauen in unsere Arbeit schenkten.

Den Partnerorganisationen, deren Zusammenarbeit und Lokalkenntnis das Fundament unseres Handelns bildeten.

Den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern in der Schweiz sowie unseren Mitarbeitenden vor Ort deren Engagement, Fachwissen und unermüdlicher Einsatz die Realisierung unserer Projekte erst möglich machten.

Dem Vorstand und den Fördergebern für klare Ziele, verantwortungsvolle Steuerung und transparente Berichterstattung.

Den lokalen medizinischen Einrichtungen für die Zusammenarbeit, Geduld und Sicherheit in der Umsetzung der gemeinsam gesetzten Ziele.

10. Schlusswort

Wir blicken dankbar zurück und schauen zugleich zuversichtlich nach vorn. Gemeinsam haben wir bewährte Strukturen gestärkt, neue Partnerschaften geknüpft und Projekte vorangebracht. Bleiben Sie uns verbunden: Wir setzen unseren Einsatz fort, helfen dort, wo Hilfe gebraucht wird, und arbeiten daran, unsere Gemeinschaft noch stärker und nachhaltiger zu machen.

Ruth Dutler, Präsidentin

Winterthur 30. Juni 2026